

Protokoll

AZ Müllerstraße

39. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Juni 2013, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadtUm IV C
Frau Jahns	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Plessow	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Dörstelmann	SPI, A-Plus-Beauftragter
Herr Wibel	Sprecher Stadtteilvertretung
Herr Schneider-Bodenbender	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Breitfeld-Markowski	Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Schaffelder	„ecke“ Müllerstraße
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Schlutter	Jahn, Mack & Partner

Verfasserin

Theresa Schlutter
Jahn, Mack & Partner
info@jahn-mack.de

Telefon

(0 30) 85 75 77 26

- TOP 1 Protokollannahme 29.04.2013
- TOP 2 Zeppelinplatz
- TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss
- TOP 4 CD und Logo
- TOP 5 Neugestaltung Leopoldplatz
- TOP 6 Neugestaltung Rathausplatz
- TOP 7 Sonstiges und Termine

zuständig / Termin

TOP 1 Protokollannahme 29.04.2013

- Freigabe des Protokolls nach Rückfragen von Frau Krutzsch

TOP 2 Zeppelinplatz

Vorstellung von A-Plus und der Integrierten Maßnahme 2013 „TOGO 2013/15“ durch Herrn Dörstelmann

- Förderkulisse Aktionsräume Plus umfasst gesamt Wedding & Moabit
- Ziel von A-Plus: Beförderung von Vernetzung & Kooperation
- Basisprojekt von TOGO 2013/15: Verbesserung/ Neugestaltung (Grün-) Verbindung Zeppelin- bis Nachtigalplatz; beauftragt mit der konzeptionellen Planung („Spielregeln“) ist das Landschaftsarchitekturbüro Levin Monsigny.
 - TOGO 2013/15 beinhaltet 9 Teilprojekte: 4 integrierte / fachübergreifende Teilmaßnahmen sowie Maßnahmen anderer Förderprogramme z.B. Aufwertung Zeppelinplatz innerhalb des AZ und SG Müllerstraße.
- Das TLA (Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt) prüft derzeit weitere flankierende Maßnahmen / Einbeziehung weiterer Programme
- für Teilprojekte 1-4 stehen insgesamt 650.000 € zur Verfügung
- eine Übersicht über die 9 Teilprojekte der Integrierten Maßnahme befindet sich im ANHANG
- Die Initiative Aktionsräume Plus endet im Dez. 2013; die Maßnahmen sind aber gesichert und werden in den nächsten 3 Kassenjahren umgesetzt;
- Als Nachfolger von Aktionsräume Plus wird es wahrscheinlich einen „Netzwerkfonds“ (500 t€ je ehemaliges A-Plus-Gebiet) und „BIWAK“ (50 % Kofinanzierung durch bezirkliche u./o. private Mittel, keine EU-Mittel) geben.
- Eine Kinder- & Jugendbeteiligung am 02.08.2013 geplant > JMP wird Herrn Dörstelmann die Kontaktdaten vom Gemeindesaal der Kapernraumkirche zukommen lassen
- Herr Schneider-Bodenbender weist auf bestehendes lokales Engagement wie der Initiative Brüsseler Kiez hin.

JMP

Protokoll

AZ Müllerstraße

39. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Juni 2013, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Beteiligungsverfahren Neugestaltung Zeppelinplatz

- Das Beteiligungsverfahren am Zeppelinplatz ist dagegen inhaltlich bislang noch offen.
- Der Diskussionsentwurf von Herrn Schneider-Bodenbender für eine Bürgerbeteiligung mit Auftaktveranstaltung zur Sammlung von Ideen/ Anregungen wird von allen Teilnehmern prinzipiell begrüßt/ geteilt. Auch der Ansatz, dass Bürger im Beisein von Planern ihre Ideen per Brainstorming äußern wird begrüßt. Letztere nehmen die Anregungen auf und arbeiten sie in ihre Planungen ein.
- Eckpunkte Auftaktveranstaltung:
 - Die Sprecher der StV favorisieren ein freies Brainstorming von Ideen mit den Bürgern.
 - Die Verwaltung macht deutlich, dass die (fachlichen) Rahmenbedingungen vorab zu klären/ einzuholen sind. Es geht außerdem nicht darum, sich durch bestehende Planungen einengen zu lassen, sondern diese zu kennen.
 - Informationen über aktuelle (übergeordnete) Planungen, Rahmenbedingungen (Baumbestand, Denkmale), Ziele etc. wie z. B. die Projekte im Rahmen des Aktionsraums Plus, Aussagen des Masterplans Beuth Hochschule, Anforderungen und Anregungen der Beuth Hochschule, der Verwaltung können in einer Auftaktveranstaltung für den Bürger dargestellt werden und als Diskussionsgrundlage dienen. Im Anschluss könnten die Ansprüche, Wünsche und Anregungen der Bürger gesammelt werden.
 - Die Mitglieder der Stadtteilvertretung bzw. der Initiative Brüsseler Kiez könnten ebenfalls bereits jetzt Ideen und Anregungen sammeln.
 - Terminvorschlag für einen Auftaktveranstaltung: 03.09.2013
 - JMP wird die Veranstaltung in Abstimmung mit den Beteiligten organisieren (Ablauf, Zeitschiene)
 - Ansprechpartner der Verwaltung bei der Ausgestaltung der Veranstaltung/ Verfahren ist die Stadtteilvertretung bzw. sind deren Sprecher im Beirat.
- Herr Schneider-Bodenbender wird den Termin und den Ansatz für eine Auftaktveranstaltung auf der nächsten Sitzung der Stadtteilvertretung vorschlagen. StV
- Das Verfahren wird TO für nächsten Beirat.

TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss

Info-Stand Marktplatz Leo

- StV erhielt positiven Rücklauf zu den Ideen der AG öffentlicher Raum bzgl. einer Neugestaltung der Nazarethkirchstraße.
- Auswertung des Fragebogens wird noch in der StV erfolgen > StV wird Fragebogen und die Auswertung an JMP schicken. StV

TOP 4 CD und Logo

- 11.06.2013 Jurysitzung: Wahl der besten Ideenskizze / Grundidee; inhaltliche und grafische Anmerkungen zur Konkretisierung der Weiterbeauftragung (1. Platz)
- Logo soll als „Dach“ dienen (Wiedererkennungswert); der Umgang damit ist frei
- Herr Wibel wird das Stimmungsbild der StV einfangen und in die Jury einbringen > JMP wird Jurymaterialien an Jurymitglieder per Post versenden (ca. 1 Woche vorher) JMP

TOP 5 Neugestaltung Leopoldplatz

Aktueller Stand Vorderer Leopoldplatz

- ehemaliger Brunnen wird auf Friedhof nahe Kurt-Schumacher-Platz wieder aufgebaut & in Betrieb genommen
- geplanter Eröffnungstermin: 25.10.2013

Gastronomiepavillon

- fester Pavillon war ursprünglich geplant, wird aber derzeit erst mal nicht weiter verfolgt, da derzeit wichtiger ist, die Zwischennutzung Café Leo für die nächsten Jahre zu sichern. Gegen einen Pavillon (dauerhaft) gab es erhebliche denkmalpflegerische Beden-

Protokoll

AZ Müllerstraße

39. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Juni 2013, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

ken (Schinkel Kirche)

- Eine dauerhafte sinnvolle Lösung bedarf eines intelligenten Betreiberkonzepts, welches zu entwickeln ist.

Iftar-Essen

- geplanter Termin: 31.07.2013

- Veranstaltung muss sich an Bauablauf anpassen und ist nicht auf gesamten vorderen Platzbereich möglich

- Antrag wurde gestellt; Gesamtkosten: 14 t€; AZ-Förderung mit 10 t€ bewilligt

Fete de la Musique

- Termin: 21.06.2013

- Ort: vor der Neuen Nazarethkirche (Turiner Str. Ecke Nazarethkirchstr.)

- AZ Förderung 10 t€

TOP 6 Neugestaltung Rathausplatz

Wettbewerb Rathausumfeld

- 17.06.2013 ab 16:00 Uhr Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge, ab 19:00 Uhr Präsentation und Diskussion über die 20 Entwürfe

- 18.06.2013 Preisgerichtssitzung; Herr Kroll und Herr Wibel werden als Gäste für die StV teilnehmen; Einladung erfolgt durch SenStadtUm IID

- Ausstellung aller Arbeiten voraussichtlich im August 2013 im Centre Francais

Kunst am Bau (Schiller-Bibliothek)

- Herr Emmermann wird Do in StV über Termin berichten

- Kunstwerk am Bau wird etwa einen Wert von 30 t€ haben

TOP 8 Sonstiges und Termine

1. Spatenstich Schiller-Bibliothek

- Veranstaltung wird von allen Beirats-Teilnehmern positiv bewertet

- verschiedene Presseartikel zur Veranstaltung

Nächster Beirat

01.07., 17:30 Uhr, Rathaus Müllerstraße, R 119

Anhang

- A-Plus Wedding / Moabit: Übersicht über die 9 Teilprojekte der Integrierten Maßnahme „TOGO 2013/15“

Aufgestellt am 18.06.2013; Theresa Schlutter, Karsten Scheffer JMP; Verteiler: s.o.

Aktionsraum^{plus} Wedding/Moabit

Projekt

Integrierte Maßnahme 2013 „TOGO 2013/15“

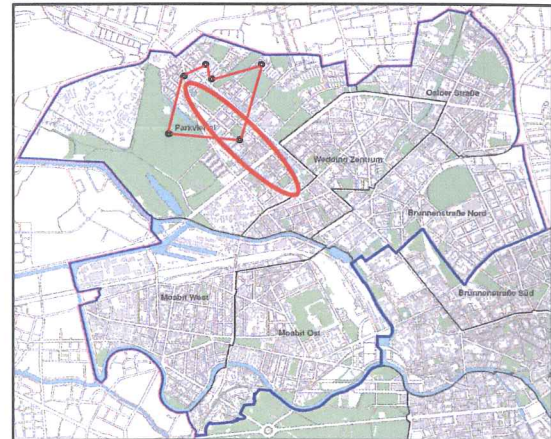
Übersicht Teilprojekte 1-9

Projektnummer

A+ 2013-i

Stand

14.01.2013



Übersicht über die 9 Teilprojekte der Integrierten Maßnahme

Aktionsräume Plus Programmjahr 2013

Teil 1 – Grünverbindung Zeppelinplatz – Nachtigalplatz als „Aufenthaltort für die ganze Bürgerschaft“
Basisprojekt: Erstellung eines Gesamtkonzepts bzw. einer konzeptionellen Planung für Verbindung Zeppelin- bis Nachtigalplatz; konkrete Planung für Aufwertung des Mittelstreifens im Teilbereich Togostraße zwischen See- und Transvaalstraße mit besonderem Fokus auf Teilstück zwischen Kongo- und Kameruner Straße. Enthalten u.a.: Neuanlage eines Spielplatzes sowie Teilprojekt 4.

Teil 2 – Lern- und Erinnerungsorte zur Kolonialgeschichte im Afrikanischen Viertel (Weiterbildung u. Kultur)

Teil 3 – „Pogo in Togo“ – aktiv(ierend)e Maßnahme für Kinder und Jugendliche (Jugendamt)

Teil 4 – Bewegungsparcours (integriert in Teilprojekt 1)

Aktionsräume Plus Programmjahr 2012

Teil 5 – Beteiligung von Senioren/-innen (Soziales, A+ Projekt Programmjahr 2012 „Umsetzung der Ergebnisse der Studie zur generationenübergreifenden Nachbarschaftsarbeit“)

andere Förderprogramme

Teil 6 – Aufwertung Zeppelinplatz (Stadtplanung) -> Programm Aktive Zentren (Müllerstraße)

Teil 7 – Garten- und Landschaftsbau-Qualifizierung (Bezirkliches Bündnis für Wirtschaft u. Arbeit, Programm PEB: Partnerschaft – Entwicklung – Beschäftigung): Gestaltung Mittelstreifen, Gärtnerarbeiten durch Auszubildende bzw. Langzeitarbeitslose

Teil 8 – Umgestaltung Freifläche Anna-Lindh-Grundschule (Schulamt)

Teil 9 – Gender Mainstreaming (Gleichstellung, finanziert von SenArbIntFrau), externe Gender- und Prozessberatung bei Umsetzung der Integrierten Maßnahme

flankierende Maßnahmen (in der Prüfung)

- Radverkehrsinfrastrukturprogramm (SenStadtUm VII B): Ausbau Radweg, Angebotsstreifen auf Fahrbahn
- Querungshilfenprogramm (SenStadtUm VII B): Anlage von Zebrastreifen, um Mittelstreifen besser zu erreichen (gefahrlose Zugänglichkeit für Kinder und Jugendliche)
- Mittel der öffentlichen Beleuchtung (SenStadtUm X): Umrüstung Beleuchtung (Teilstück)

Summe Förderung A+ Programmjahr 2013 je Haushaltsjahr	2013:	130.000 €
	2014:	325.000 €
	2015:	195.000 €

insgesamt **650.000 €**

Kontakt:

Bezirksamt Mitte, SPK L
Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin

Frau Patz-Drüke (030) 9018 32359
Herr Dörstelmann (030) 9018 33030